

54/46-47

des cent suisses que s'il apprenoit quelque'autre nouvelle qu'il nous fut important de sçavoir de nous en avertir, il vient tout exprès de versailles nous informer qu'on commence à croire et à dire que Mr. le Brigadier [gemeint oberwähnter Zurlauben] est resté mort sur le champ de bataille [Schlacht von Ramillies] entre les mains d'un soldat. ie n'ai point voulu perdre de tems et ie pars ce moment pour versailles et tacherai de faire présenter demain Mr. l'abbé [B e a t J a k o b A n t o n Zurlauben, der sich eben zu der Zeit studienhalber in Paris aufhielt] un placet au Roy [L u d w i g XIV.] afin que les compagnies [Beat Heinrich Josef Zurlauben hatte Kompagnien in den Regimentern Castella (1698 bei der Einverleibung der Kompagnie Zurlauben Regiment Reynold) und Brendle (bis 1701 Regiment Stuppa) sowie eine Halbkompagnie im Garderegiment]³ ne soyent alienés de la famille.⁴ voila la resolution que ie prens ne sçachant que faire à cause que iamais ie n'ai eu aucune instruction de ce que ie devois faire en pareil cas. Mr. l'abbé tout affligé vous fait ses respects ...

J'ai crû vous devoir dire ceci afin que vous puisse faire vos affaires avec Mr. l'ambassadeur [Roger Brûlart, Marquis de P u y s i e u x]".

- 1) Initialen einem weitem Schreiben Pernots in dieser Angelegenheit entnommen, s. AH 64/47
- 2) Auf der Adresse steht noch: "Recommandé à M. le maître de poste à Lucerne".
- 3) vgl. AH 51/87 und 88
- 4) In der Folge erliess besagter Abbé ein Bittschreiben an den Colonel général des Suisses et Grisons, Louis-Auguste de Bourbon, Duc du M a i n e, s. AH 177, 483-484.

Original, in franz. Sprache, mit Zurlaubensiegel
AH 54, 145-146 - Blatt 146^r leer

47

1706 Juli 8., Baden

A

SCHREIBEN DES [ZUGER TAGSATZUNGSGESANDTEN, ALT] AMMANN [CHRISTOPH] ANDERMATT, AN AMMANN UND HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN VON GESTELLENBURG, [GERICHTSHERR] ZU HEMBRUNN UND ANGLIKON, ZUG

"Die verrichtung [Jahrrechnung] zu Baden belangendt kan ich nichts weiters vermelden, weder dass wir die verwichene 4 täg nichts zuo thun gehebt. Heüt aber hat H. Burgermeister [und Zürcher Tagsatzungsgesandter, Hans Heinrich E s c h e r] das Capitelat¹ mit Meylandt anzogen mit Vermelden, dass Sey Efa-

nilischer [=neugl.] seiten für ein Offenseiffpundt halten, der all unser eltere pundt über den Hauffen stosse. Bern hat solches widerholt. H. Schulthess [und Luzerner Tagsatzungsgesandte, Johann Martin] S c h w e i t z e r [v o n B u o n a s] antwortet der pundt seye nichts Neüwes sonder bis in Hundert und drysig Jahr [richtig seit 1557] glich und allezeit für ein Defensif pundt gehalten worden. Also bleibe man bey der in letzter [gemeineidg.] Tagsatzung [in Baden vom März 1706]² gegebener Antwohrt, gliches theten überige Ohrt.

Zürich sagt, so wir bei demme verbleiben, werde man Jhnen nit für unguet halten wan sey auch an ein andern ohrt fründtschafft suechen, dan sey achten der punt für Ofensif, Jhre voreltern haben gret wie sei, bey dem hat man geendet. Sonsten haltet man die Tagsatzung werde bald enden, wegen wenig obhandenen geschefften.

Jch hab bei Lucern und Underwalden verspürt, dass sey guetes willens wegen der Landtshaubtmanstell der frey embtern.³

Weillen der H. [franz.] Ambassador [Roger Brülart, Marquis de P u y s i e u x] heüt kombt habe ich ewer diener nit fort gehn lassen. So der Herr wird ankommen die pentzion abzuohollen, wolle der Herr bey uns inkeren, sein losament ist schon uffbhalten".

1) vgl. EA VI 2, 1326 i [Erneuerung des Bündnisses von 1705 zwischen Mailand/ Spanien und den VII kath. Orten - IX ausg. SO und GL]

2) s. ebenda 1297 b

3) 1706 verstarb Landeshptm. B e a t K a s p a r Zurlauben. Als sein Nachfolger wurde F i d e l Zurlauben gewählt, vgl. SSRQ Aargau II/8, 641 Nr. 3.

Original, mit Siegel - AH 54, 147-148 - Blatt 148^r leer

48

1709 Mai 13., Frauenfeld

A

SCHREIBEN VOM [LANDAMMANN DES THURGAUS, IGNAZ JOSEF RUEPPLIN], AN
[ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT,
BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

"Das werdeste von dem 25. Aprill ist mir eben vor 8 oder 10 dagen woll eingegangen, und habe mit schuldiger anthwort umso mehr nit geeilet, als ich in dessen des verdeüteten Wachtmeisters [der Kompagnie Zurlauben] gewärtig gewesen, disem so Er allhero kummet, werde nach meiner Schuldigkeit zu fürendem Vorhaben in allwäg möglichsten Beystand und Hilff leisten [Leute für die Kom-